

Pressemitteilung

Berlin, 22.4.2015

Die GUZSZ eG feiert den Abschluss des LSK-Projektes „GUZSZ 2.0“ auf dem ehemaligen Krone-Gelände

Am Dienstag, dem 28.4.2015 um 18.00 Uhr lädt die GUZSZ eG Genossenschaftsmitglieder, Unterstützer/innen und Politik- und Wirtschaftsvertreter des Bezirks auf das ehemalige Krone-Gelände am Beeskowdamm 3-11 in 14167 Berlin-Zehlendorf ein, um den erfolgreichen Abschluss des LSK-Projekts „GUZSZ 2.0“ zu feiern.

Das Projekt, welches durch das Programm „Lokales Soziales Kapital“ des Europäischen Sozialfonds gefördert wird, zielt darauf ab, unternehmerisch aktive Frauen in Steglitz-Zehlendorf zu vernetzen. So soll weibliche Wirtschaftskraft gefördert und sichtbar gemacht werden.

Interessierte Teilnehmer der Veranstaltung erhalten dabei erstmalig die Gelegenheit, jene 1600 Quadratmeter große Büroetage zu besichtigen, die als potentieller Standort für das geplante Gründerinnen- und Unternehmerinnenzentrum im Gespräch ist. Voraussichtlich ab Januar 2016 sollen hier Gründerinnen und Unternehmerinnen bezahlbare Räume und Co-Working-Plätze mieten und von den Synergien eines solchen Zentrums profitieren können.

Eine Interviewrunde mit Politik- und Wirtschaftsvertretern gibt darüber hinaus einen Einblick in die wirtschaftlichen Zukunftsziele des Bezirks Steglitz-Zehlendorf. An ihr nehmen Norbert Kopp, Bezirksbürgermeister; Dieter Walther, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Personal und Europa der BVV Steglitz-Zehlendorf; Dr. Reinhard Baumgarten, Projektleiter des Regionalmanagement Berlin SÜDWEST; Beate Roll, Aufsichtsratsvorsitzende und Dr. Iris Pfeiffer, Vorstand der GUZSZ eG sowie Inga Höltman, Online-Wirtschaftsmagazin BizzMiss, teil.

Hintergrundinformationen

GUZSZ eG

Das Gründerinnen- und Unternehmerinnenzentrum Steglitz-Zehlendorf wird von einer Genossenschaft getragen, die im Herbst 2013 von Frauen aus dem Bezirk und der Umgebung gegründet wurde. Seine Etablierung dient der Förderung weiblicher Wirtschaftskraft.

Gründerinnen und Unternehmerinnen werden dort optimale Bedingungen für ihren wirtschaftlichen Erfolg erwarten: bezahlbare Räume, Beratung, Fortbildung und ein starkes Netzwerk.

Kontakt: Zdenka Hruby, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

GUZSZ eG, Bitterstr. 5, 14195 Berlin, Telefon: 030 80 10 86 64, E-Mail: kontakt@guzsz.de

Web: <http://www.guzsz.de>